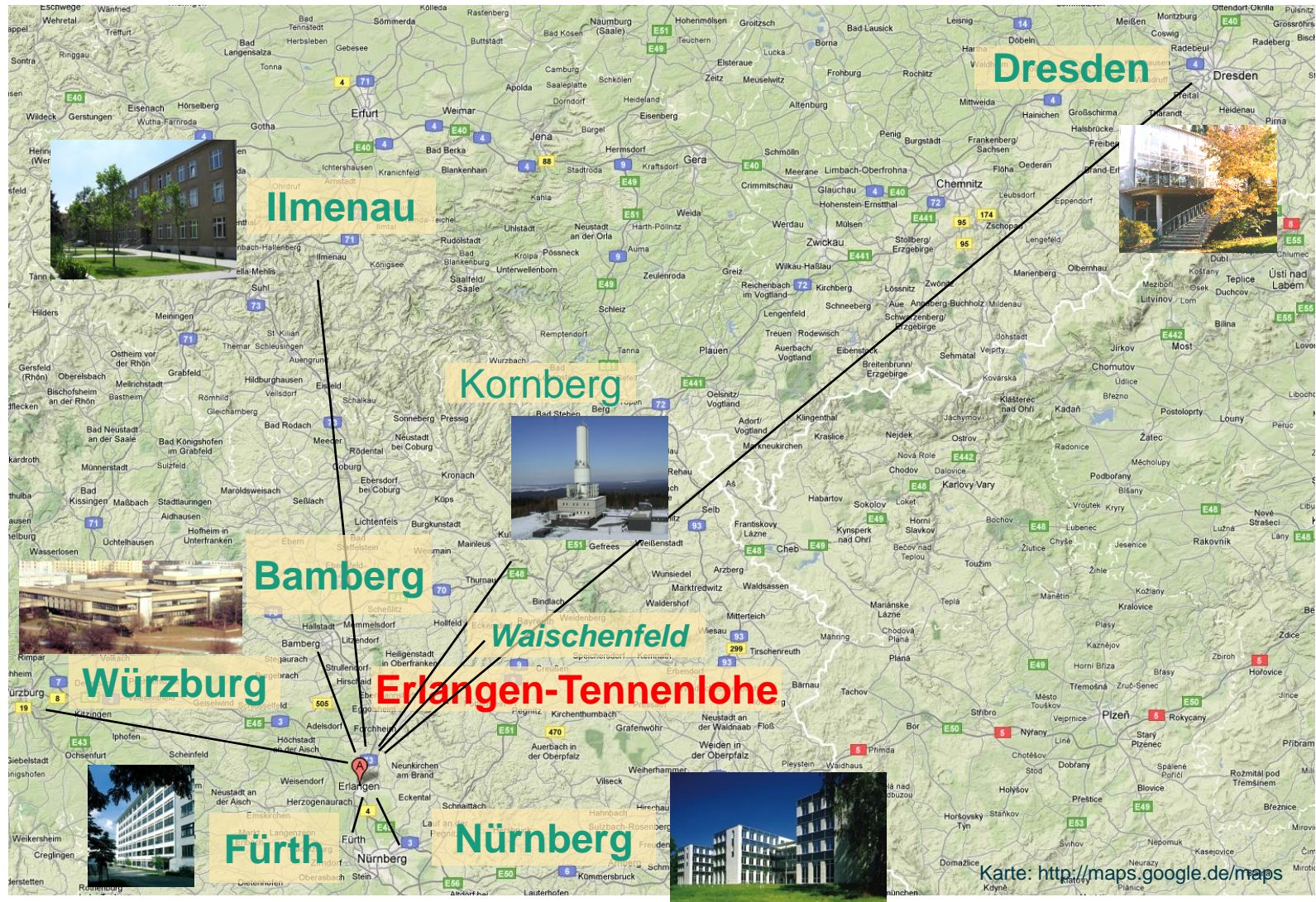

I&K als Schlüssel für die Entwicklung ländlicher Räume und Ansatz für Desurbanisierung

6. Wissenschaftstag der Metropolregion Nürnberg
»Infrastruktur und Kommunikation«

Prof. Dr.-Ing. Heinz Gerhäuser
Fraunhofer-Institut für Integrierte Schaltungen IIS
Erlangen, 20. Juli 2012

Standorte des Fraunhofer IIS



I&K als Schlüssel für die Entwicklung

Übersicht

- Brauchen Ballungszentren ein attraktives Umland?
- Situation in ländlichen Regionen
- I&K für Unternehmen
- I&K für den Tourismus
- I&K als Zugang zu Kulturangebote und Bildung
- I&K als Kriterium für attraktive Baugebiete
- I&K für die Unterstützung der Mobilität
- I&K für die älter werdende Bevölkerung
- Beispiel für Infrastrukturprojekt:
Fraunhofer Forschungscampus Waischenfeld
- Fazit

Europäische Metropolregion Nürnberg (EMN)



Bild: www.franken-wiki.de/images/4/42/Karte_Metropolregion.jpg

I&K als Schlüssel für die Entwicklung

Ballungszentren brauchen ein attraktives Umland

- Für die Ballungszentren einer Metropolregion ist ein gepflegtes und lebendiges Umland ein wichtiger Standortfaktor (siehe München)
- Freizeit- und Erholungswert
- Versorgung mit gesunden Landwirtschaftlichen Produkten auf kurzem Weg
- Bessere Wirtschaftlichkeit von Verkehrsinfrastrukturen (Urlauber, Freizeitaktivitäten, Pendler)
- Chance, die Landflucht in die Städte zu stoppen (Entlastung der Ballungszentren)

I&K als Schlüssel für die Entwicklung

Situation in ländlichen Regionen heute

- Alteingesessene Firmen schließen, da sie nicht mehr konkurrenzfähig sind, Arztpraxen finden keine Nachfolger
- Neugründungen finden vorzugsweise in den Ballungszentren statt
- Zahl der Arbeitsplätze nimmt auf dem Lande ab
- Durch ungünstige Verkehrsanbindungen ziehen junge Familien in die Städte
- Abfluss von Kaufkraft und Steuereinnahmen
- Schulen schließen wegen abnehmender Kinderzahl
- Demographische Entwicklung erhöht den Altersdurchschnitt
- Investitionen in Infrastrukturen werden pro Kopf immer teurer

I&K als Schlüssel für die Entwicklung

Bedeutung von I&K für Unternehmen in ländlichen Regionen

- Geschäftsverkehr basiert zunehmend auf dem Internet
- Fehlende Breitbandanbindung stellt Wettbewerbsnachteil dar
- Bestellunterlagen für Firmen (Kataloge) werden immer häufiger nur noch als elektronische Dokumente zur Verfügung gestellt (sehr lange Übertragungszeiten)
- Werbung mit Video-Angeboten erfordern hohe Bandbreiten
- Kunden wandern zu großen Online-Anbietern ab
- Lückenhafte Mobilfunkversorgung erschwert die Koordination von mobilen Arbeitskräften (z. B. Erreichbarkeit auf Baustellen)

I&K als Schlüssel für die Entwicklung

Tourismus

- Information der Gäste, Buchungen, Empfehlungen durch zufriedene Gäste finden zunehmend über das Internet statt
- Die Gäste benutzen während ihres Aufenthaltes das Internet für die Auswahl von Veranstaltungen, Freizeitmöglichkeiten, Öffnungszeiten, Wetterinformationen und Verkehrsverbindungen
- Ferien auf dem Bauernhof erfordern auch für entlegenerere Höfe eine gute I&K-Anbindung

I&K als Schlüssel für die Entwicklung

Zugang zu Kulturangeboten und Bildung

- Erstaunlich großes Angebot aber Übersicht nicht einfach
- Internet bietet eine geeignete Informationsplattform
- Empfang von Audio- und Videoübertragungen erfordern Bandbreiten
- Zugang zu Information und Wissen für Schüler und Studenten
- Fernstudium und andere Weiterbildung

I&K als Schlüssel für die Entwicklung

Attraktivität von Baugebieten

- Breitbandanschluss ist ein wichtiger Wettbewerbsfaktor für Gemeinden, die Bauplätze anbieten
- Infrastrukturmaßnahmen sind erst ab einer kritischen Größe von bauwilligen Interessenten finanzierbar
- Attraktive Ansiedlungsangebote wirken der Abwanderung in die Städte entgegen

I&K als Schlüssel für die Entwicklung

I&K zur Unterstützung der Mobilität

- Nicht vorhandene Verkehrsverbindungen erfordern auf dem Land Kreativität
- Fahrgemeinschaften
- Kostenvorteile durch gemeinsame Unternehmungen
- Mitfahrgelegenheiten
- Car sharing
- eBike-Vermietung

I&K als Schlüssel für die Entwicklung

I&K für die älter werdende Bevölkerung auf dem Lande

- Bestellungen von Lebensmitteln und Dienstleistungen über das Internet
- Kommunikation mit entfernten Familienangehörigen (Email, Videokonversation mit Enkeln)
- Organisation von Mobilitätsdienstleistungen
- Information zu Gesundheitsproblemen, Selbsthilfegruppen
- Soziale Netzwerke, Internetforen

I&K als Schlüssel für die Entwicklung

Fraunhofer Forschungscampus Waischenfeld – auch ein Infrastrukturprojekt

- Grundsteinlegung am 26.07.2012 durch Staatsminister Zeil
- Forschen, Tagen, Wohnen in Klausur
- Glasfaseranbindung über das Deutsche Forschungsnetz
- Ablenkungsarme Umgebung
- Attraktiver Freizeitwert
- Einbindung von lokalen Dienstleistern
- Schaffung von neuen Beschäftigungsmöglichkeiten
- Information der Teilnehmer über die Region

I&K als Schlüssel für die Entwicklung

Fazit

- Ballungszentren brauchen ein attraktives Umland !!!
- Für viele Unternehmungen eignen sich auch ländlichen Regionen sehr gut als Standort
- Voraussetzung ist immer eine gute I&K-Infrastruktur

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit



Aufnahme: Webcam vom Standort der DVB-SH-Antennen des Fraunhofer IIS am Erlanger
Stadtwerketurm